Eine Frage des Respekts

Kommunikationsexperte René Borbonus begeisterte im Hans-Peter Porsche Traumwerk mit Humor, treffenden Alltagsgeschichten und Denkanstößen.

Anger, November 2026. Gut gemeint ist nicht immer gut gemacht! Wie schnell wir im Alltag in kommunikative Fettnäpfchen treten und warum Respekt oft bei den kleinen Dingen beginnt, zeigte René Borbonus am 29. Oktober 2026 im Hans-Peter Porsche Traumwerk. Mit seinem Vortrag „RESPEKT“ sorgte der bekannte Kommunikationsexperte für viele Lacher und nachdenkliche Momente.

Die Veranstaltung war eine gemeinsame Initiative des Hans-Peter Porsche Traumwerks und des Bundesverbands mittelständische Wirtschaft für die Landkreise Traunstein und Berchtesgadener Land. Für Borbonus war es bereits der zweite Auftritt im Traumwerk.

„Respekt ist ein Thema, das uns alle betrifft – im beruflichen Alltag genauso wie im privaten Miteinander. René Borbonus schafft es, uns mit viel Humor den Spiegel vorzuhalten und gleichzeitig zum Nachdenken zu bringen. Umso mehr freut es mich, dass wir ihn bereits zum zweiten Mal bei uns begrüßen durften“, so Sven Bössow.

Gut gemeint, schlecht angekommen

„Das schaffst du schon!“ oder „Ist doch nicht so schlimm!“ – Sätze, die aufmuntern sollen, beim Gegenüber aber oft das Gegenteil bewirken. Mit Geschichten aus dem Alltag, viel Selbstironie und einem genauen Blick auf unsere Kommunikationsgewohnheiten zeigte Borbonus, wie schnell wir mit unseren Worten danebenliegen können. Ob beim Streit über einen nicht ausgeräumten Geschirrspüler oder beim Ärger über andere Autofahrer: Viele Situationen kamen den Gästen nur allzu bekannt vor.

Andere Meinung? Kein Problem!

Ernstere Töne schlug Borbonus beim Thema gesellschaftlicher Umgangston an. Statt über unterschiedliche Standpunkte zu diskutieren, werde zunehmend die Person hinter einer Meinung angegriffen. „Die andere Meinung ist nicht das Problem, der Umgang mit der anderen Meinung ist das Problem“, betonte Borbonus im Gespräch nach dem Vortrag.

Auch Michael Koller, Landrat des Berchtesgadener Landes, griff diesen Gedanken auf. Unterschiedliche Meinungen seien wichtig, weil sie neue Perspektiven eröffnen. Entscheidend sei, trotz verschiedener Ansichten respektvoll miteinander im Gespräch zu bleiben. Sowohl Koller als auch Borbonus plädierten für mehr Zuversicht und einen lösungsorientierten Umgang mit gesellschaftlichen Herausforderungen.

Dass ein Vortrag über Respekt nicht nur nachdenklich stimmen, sondern auch ausgesprochen unterhaltsam sein kann, bewies René Borbonus an diesem Abend mit viel Humor und einem feinen Gespür für die kleinen Schwächen menschlicher Kommunikation.

Das Hans-Peter Porsche Traumwerk

Hans-Peter Porsche, Mitglied der Porsche-Dynastie, wollte seine Leidenschaft für Automobile, Technik und Design mit anderen Menschen teilen. 2015 wurde ein interaktiven Erlebniszentrums auf 55.000 m^2 in Anger im Berchtesgadener Land in unmittelbarer Nähe zu Salzburg vom Traum zur Realität. Es beherbergt nicht nur den Porsche Salon, sondern auch Europas größte private Sammlung von historischem Blechspielzeug, einen weitläufigen Outdoor-Abenteuerbereich für Familien, ein Restaurant mit lokaler und mediterraner Küche und eine faszinierende Modelleisenbahn-Ausstellung mit rund 200 Zügen, mehr als 8.000 Figuren, 80.000 Bäumen und einer einzigartigen Licht-Performance. Regelmäßig wechselnde Sonderausstellungen ergänzen das vielfältige Angebot.

www.traumwerk.de

Das Hans-Peter Porsche Traumwerk auf einen Blick:

Daten und Fakten Hans-Peter Porsche Traumwerk	**Hauptattraktionen**
Ort: Anger, Bayern, Deutschland Eröffnung: 2015 Besucher: Jährlich etwa 100 000 Besucher Gründer: Hans-Peter Porsche, Enkel von Ferdinand Porsche Architektur: Modernes Design in Form einer liegenden Acht, das eine nahtlose Verbindung zwischen Innen- und Außenbereichen schafft. Ziel: Die Faszination für Technik und Geschichte lebendig zu halten und Besucher aller Altersgruppen zu begeistern.	Modellbahnausstellung: 2,7 km Schienen, 540 Weichen und über 80 000 Bäume. Das sind die Eckdaten der faszinierenden Modelleisenbahn. Automobilausstellung: Eine beeindruckende Sammlung von Porsche-Fahrzeugen, vom 356 Gmünd Coupé bis zum GT3 RS und vielen mehr. Blechspiel-Spielzeugmuseum: Über 2 100 Sammlerstücke im traumhaften Ambiente. Veranstaltungen: Regelmäßige Events für Automobil- und Modellbahnenthusiasten sowie Familientage. Ideal für Firmenveranstaltungen, Weihnachtsfeiern und private Events, dank der vielfältigen Räumlichkeiten und der einzigartigen Atmosphäre.
Das Hans-Peter Porsche Traumwerk – Träume in ihrer schönsten Form.	

Kontakt:

marketing@traumwerk.de

Hans-Peter Porsche Traumwerk

Mag. (FH) Andreas Grugger

Zum Traumwerk 1

D-82454 Anger

Fotos:

Die Verwendung des Bildmaterials ist für redaktionelle Zwecke im Zusammenhang mit dem Hans-Peter Porsche Traumwerk honorarfrei. Bitte als Quellenangabe „Hans-Peter Porsche Traumwerk“ angeben.